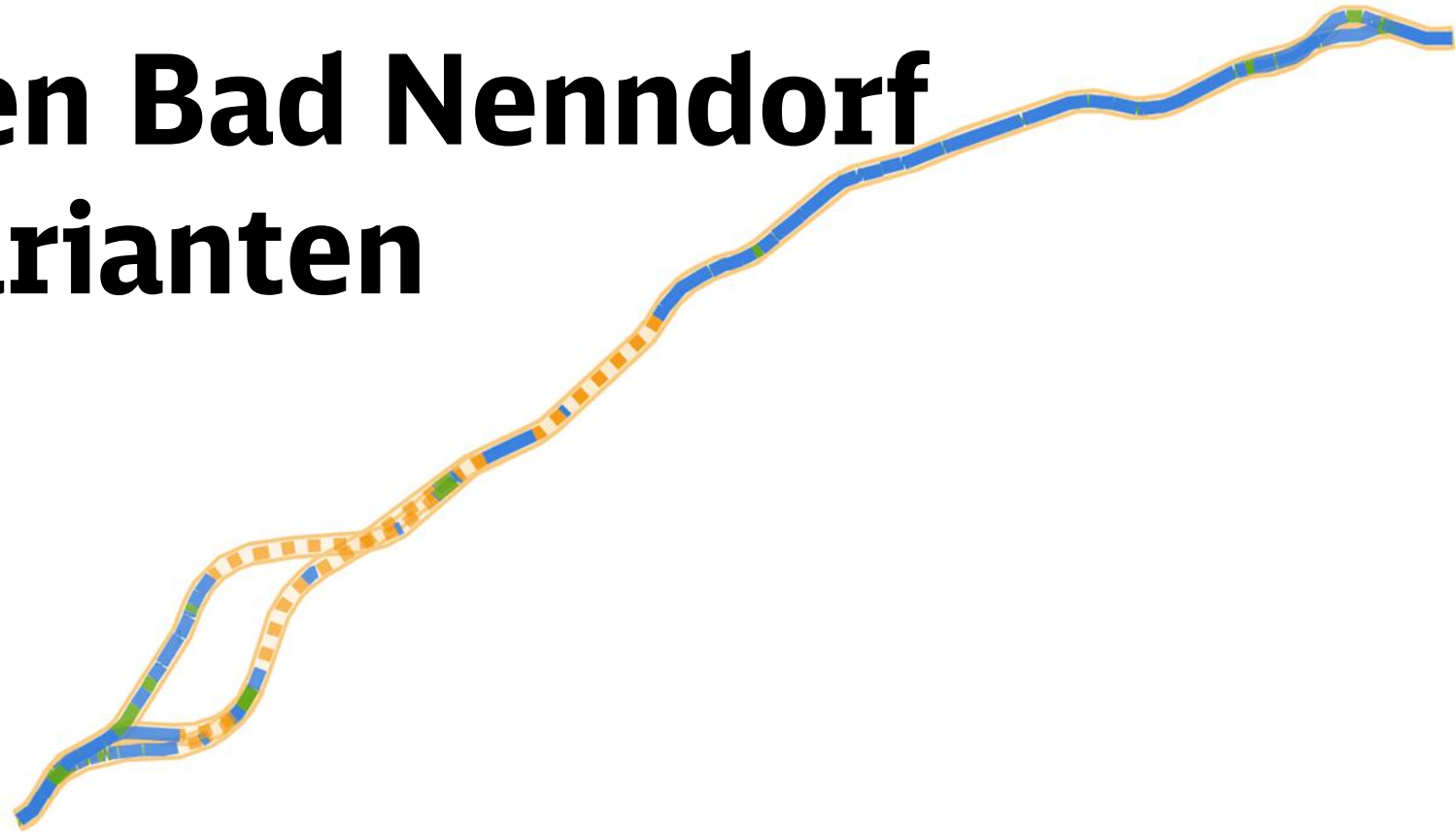




InfraGO

Bahnprojekt
Hannover–Bielefeld

Regional-Treffen Bad Nenndorf von 12 auf 2 Varianten



05.02.2026 | Bad Nenndorf | V.II-N-O

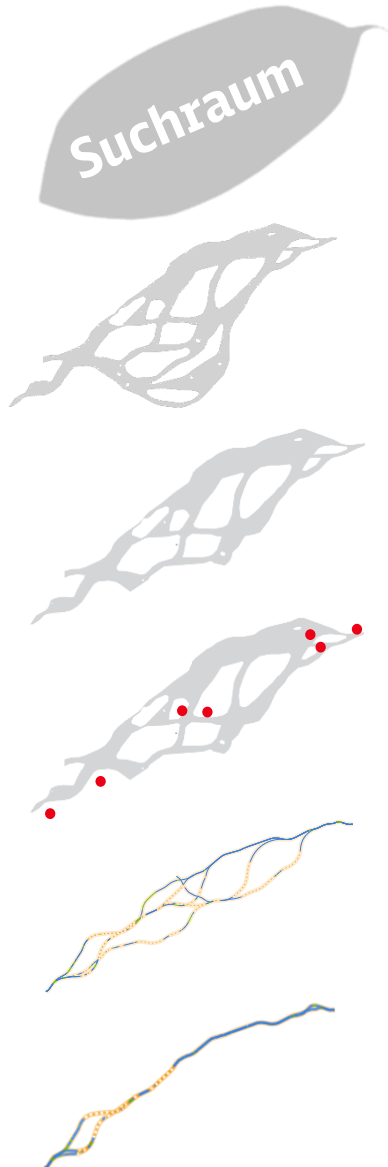
www.hannover-bielefeld.de

1.	Einführung	3
2.	Ergebnisse Öffentlichkeitsbeteiligung	9
3.	Von 12 auf 2 Varianten	17
4.	Ausblick	27

1.	Einführung	3
2.	Ergebnisse Öffentlichkeitsbeteiligung	9
3.	Von 12 auf 2 Varianten	17
4.	Ausblick	27

Rück- und Ausblick: Themen der Öffentlichkeitsbeteiligung.

Vom Groben zum Feinen erörtern wir jeden Schritt öffentlich.



2020 Vorgaben BMVI (Deutschlandtakt):

2 Gleise mehr, 31 Min. Fahrzeit, max. 8 Promille Steigung (Güterzüge)

2021 Im Dialog: Raumwiderstände & Grobkorridore ermittelt.
Bestands-Ausbau untersucht: Erreicht nicht die verkehrlichen Ziele.

2022 Im Dialog: Bewertungs-Methodik entwickelt.
Bahn entwickelt Fahrzeitkorridore, die 31 Minuten erreichen.

2023 Im Dialog: Sensible Punkte wie Heilquellen, Naturschutz oder Bahnhof Bielefeld untersucht.

2024 Im Dialog: Bewertete Trassen-Korridore erörtert.

2025 Im Dialog: Anbindungen, Segmente, Varianten erörtert und abgeschichtet.

2026 Im Dialog: Abschichtung erörtern. Vorplanung vorbereiten.

Das Bahnprojekt H-Bi ist von europäischer Bedeutung.

Es liegt im **T**rans-**E**uropäischen-**N**etz Korridor Baltikum–Nordsee.

- Die **Fahrzeit** sinkt zwischen Baltikum und Benelux.
- Ein **Kapazitäts-Engpass** für Güterzüge zwischen Ostsee- und Nordsee-Häfen wird beseitigt.



Zwei zusätzliche Gleise bieten viele Vorteile für Region und Stadt Hannover

Pendelnde, Reisende und Güter werden mobiler

- Doppelt so viele Nah-Züge.
- Mehr und schnellere Fern-Züge.
 - Hannover-Osnabrück stündlich
 - Hannover-Bielefeld 31 statt 48 Minuten
- Wesentlich mehr Güter-Züge.



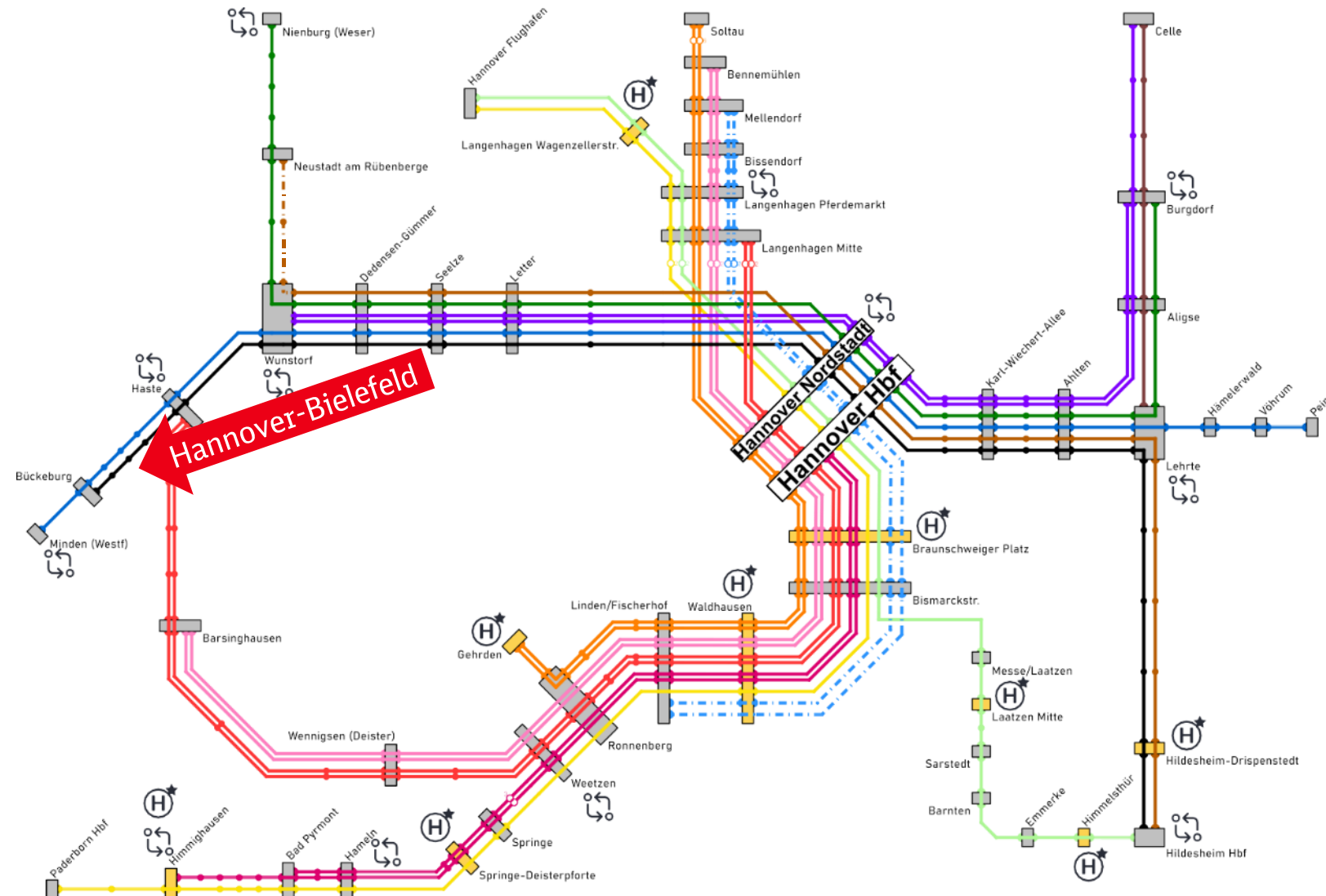
Investitionen in Infrastruktur fördern Wirtschaft

- Der Bau schafft Arbeitsplätze und Nachfrage in der regionalen Wirtschaft.
- Mobilere Arbeitnehmende und Güter fördern die regionale Wirtschaft.
- Der Tourismus wächst mit häufigeren Zügen.



Umfahrung Wunstorf ermöglicht doppelt so viele Nah-Züge

Ab der Anbindung bei Seelze sind Nah- und Fernzüge getrennt



**Abfahrten im 10-Minuten-Takt
auf der Ost-West-Achse
Ahlden – Wunstorf**

Legende:

(H) neuer Halt

o Anschluss

— S-Bahn-Linie

- - - S-Bahn-Linie (HVZ)

Doppelt so viele Nah-Züge in Wunstorf im D-Takt möglich.

Dafür brauchen wir das Bahnprojekt Hannover–Bielefeld.

Bahnhof		Züge im Nahverkehr			
		2024		2040	
Wunstorf	8	Abfahrten je Stunde		16	Abfahrten je Stunde
	2	<u>S1¹ Minden–Haste</u>		2	<u>S1¹ Minden–Haste</u>
	2	<u>S2¹ Nienburg–Haste</u>		2	<u>S1¹ Minden–Hannover*</u>
	1	<u>RE1² Norddeich Mole–Hannover</u>		2	<u>S2¹ Nienburg–Haste</u>
	1	<u>RE8² Bremerhaven Lehe–Hannover</u>		2	<u>S2¹ Nienburg–Hannover*</u>
	1	<u>RE60² Rheine–Braunschweig</u>		2	<u>RE1¹ Norddeich Mole–Hannover</u>
	1	<u>RE70² Bielefeld–Braunschweig</u>		2	<u>RE8¹ Bremerhaven Lehe–Hannover</u>
				2	<u>RE60¹ Leer–Rheine–Braunschweig</u>
				2	<u>RE70¹ Bielefeld–Wolfsburg</u>

RE Regional-Express
S Schnellbahn/ S-Bahn

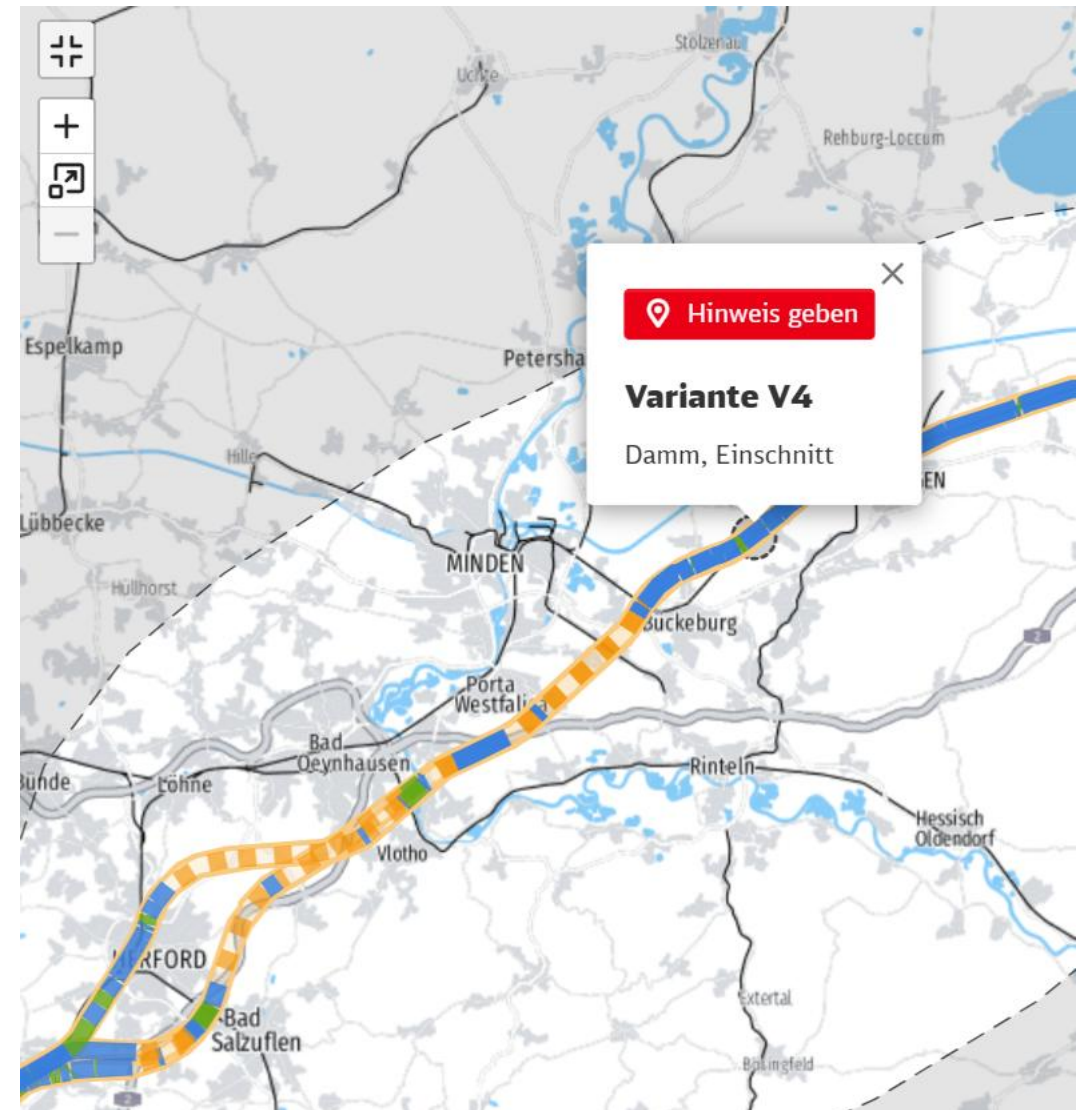
- ¹ Zug fährt *stündlich* pro Richtung
² Zug fährt *zweistündlich* pro Richtung
* Zug fährt in der *Hauptverkehrszeit* (6:00-9:00 Uhr, 16:00-19:00 Uhr)

1.	Einführung	3
2.	Ergebnisse Öffentlichkeitsbeteiligung	9
3.	Von 12 auf 2 Varianten	17
4.	Ausblick	27

Ergebnisse Öffentlichkeitsbeteiligung

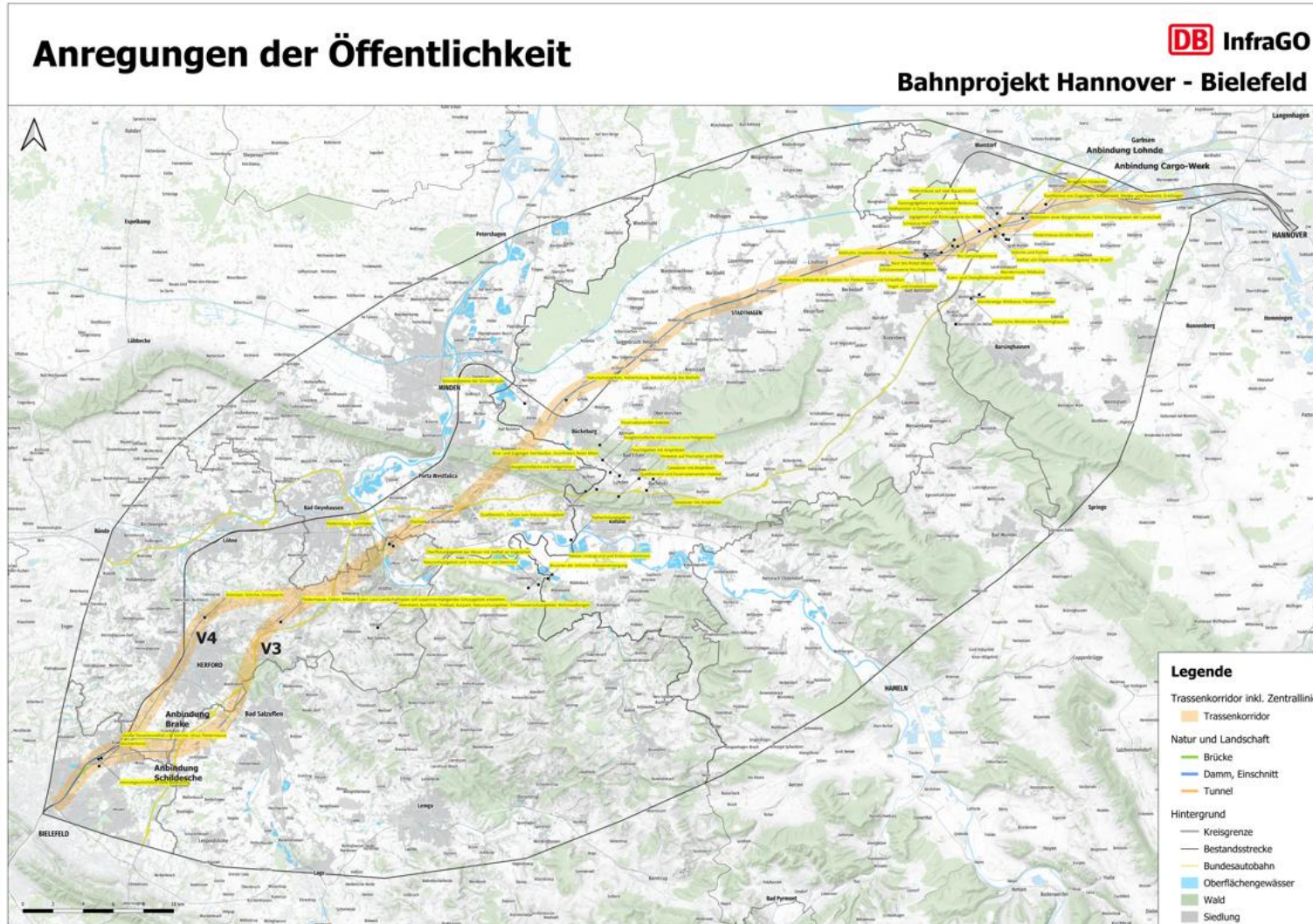
900 Hinweise und Fragen

- 900 Fragen und Hinweise haben Personen eingegeben oder per E-Mail gesendet
- 107 davon betrafen Verläufe von Varianten oder Segmenten oder enthielten neue Aspekte zu Umwelt- oder Raumordnungskriterien
 - 10 Verläufe prüften wir in Segmentvergleichen quantitativ (S7, S8, Anbindungen Seelze)
 - 6 Verläufe prüften wir qualitativ
 - die Hinweise zu den Daten der Umwelt- und Raumordnung umfassten insbesondere Standorte seltener Tier- und Pflanzenarten, die im nächsten Planungsschritt berücksichtigt werden.



Ergebnisse Öffentlichkeitsbeteiligung

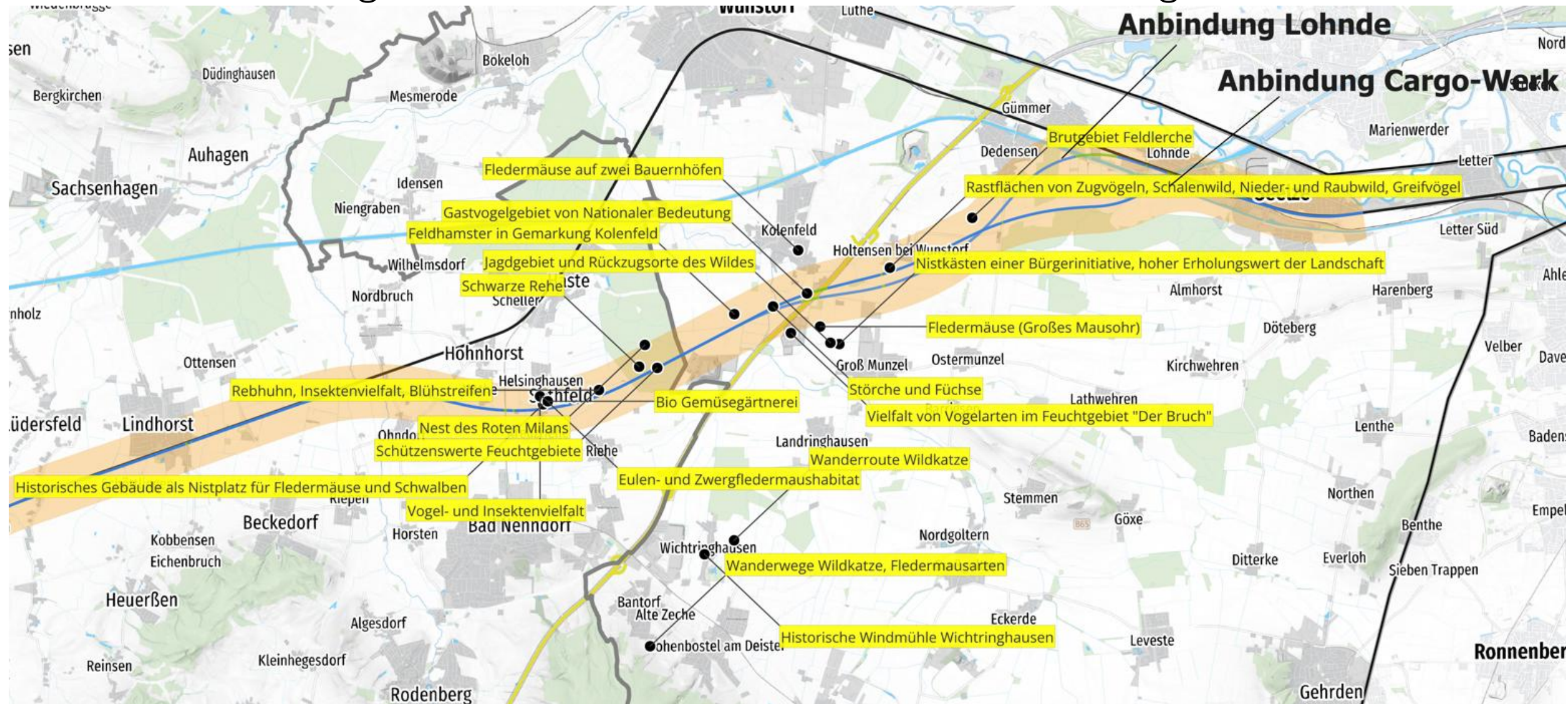
Hinweise zum Natur- und Artenschutz



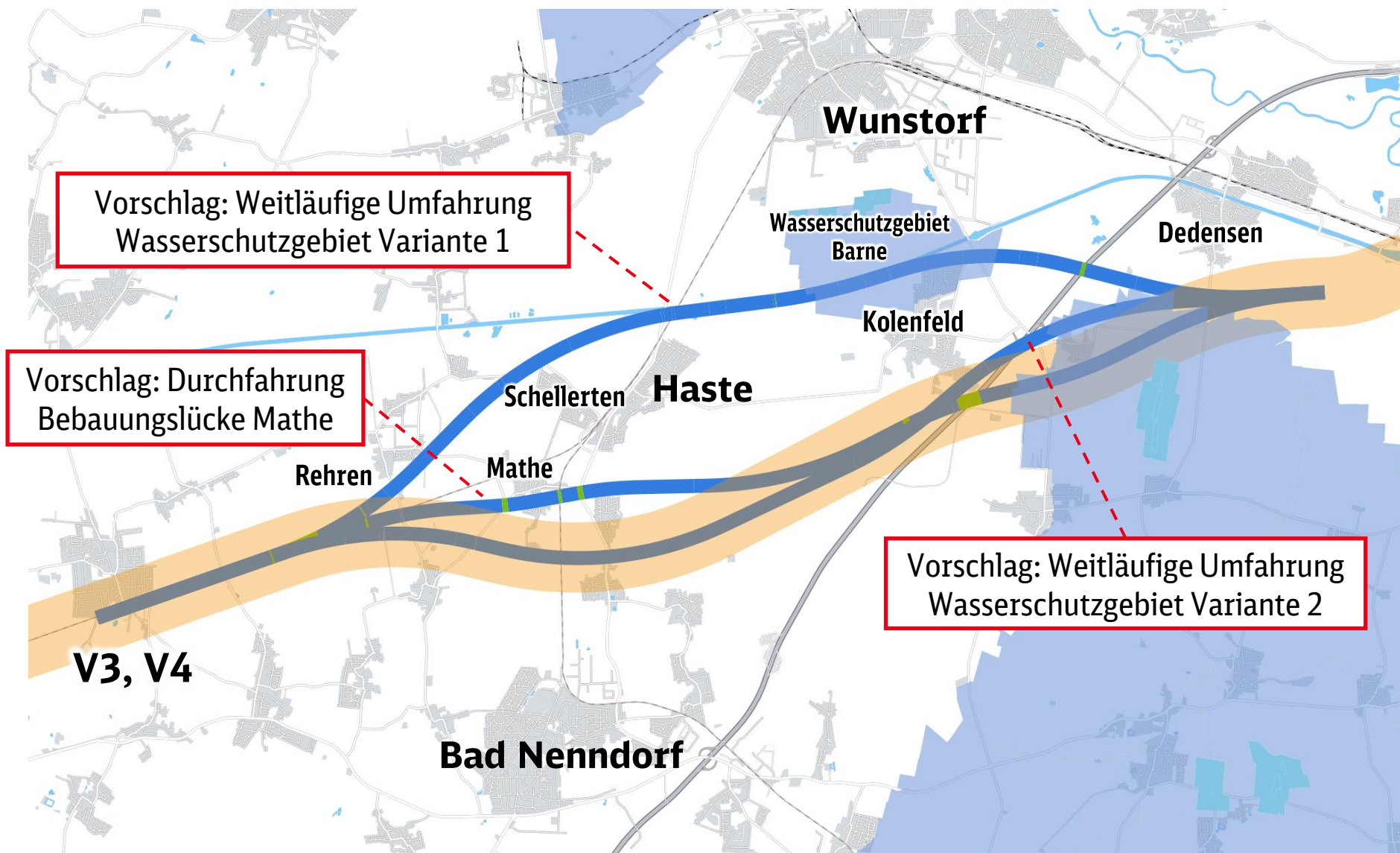
- Hinweise zur Umwelt erstrecken sich über den gesamten Projektraum
- Besonders hohe Konzentration in der Region Hannover sowie im Bereich der Landesgrenze Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen
- Viele Inhalte aus Hinweisen sind bereits in der Bewertungs-Methodik berücksichtigt, da infolge der Datenrecherchen bekannt
- Die Hinweise werden in den weiteren Planungen berücksichtigt

Ergebnisse Öffentlichkeitsbeteiligung

Hinweise in der Region Hannover und dem Landkreis Schaumburg



Trassen-Vorschläge: Seelze – Lindhorst



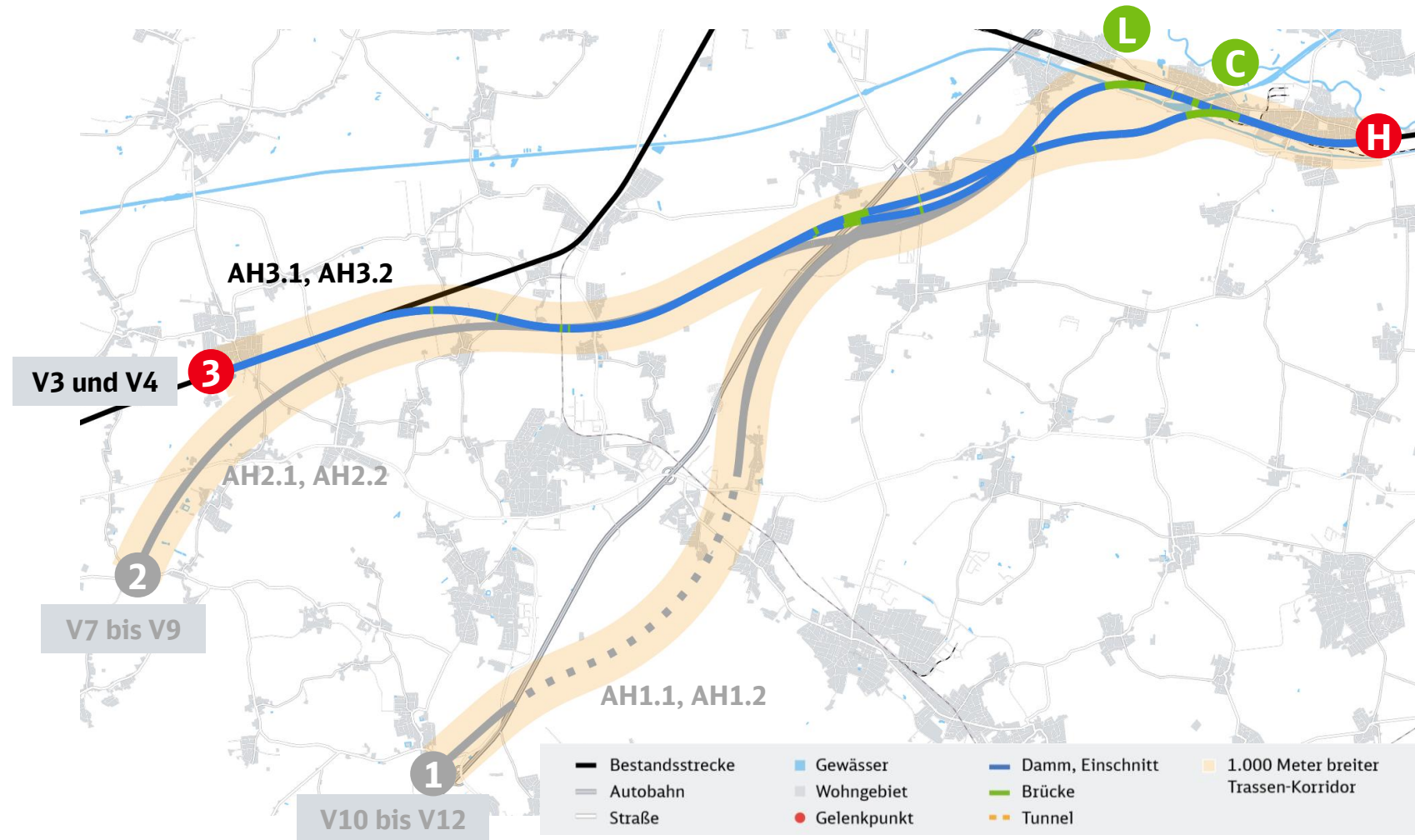
Umfahrung Wasserschutzgebiet Variante 1:
Aufgrund Betroffenheiten im Norden Kohlenfelds sowie Schellerten und Rehren, Durchfahrung eines anderen Wasserschutzgebiets - **nicht weiterverfolgt**.

Umfahrung Wasserschutzgebiet Variante 2:
Trifft Bebauung in Holtensen und Kolenfeld - **nicht weiterverfolgt**.

Durchfahrung Mathe:
Zu große Durchschneidungswirkung in Mathe sowie Bebauungsnähe im Norden Helsinghausens - **nicht weiterverfolgt**.

Ergebnis-Folie: Karte der weiter betrachteten Alternativen (Cargo-Werk, Lohnde: AH3.1, 3.2)

Ergebnis: Die Anbindungen **Cargo-Werk** und **Lohnde** untersuchen wir im nächsten Schritt (Vorplanung) weiter, da ähnlich gut bewertet. Gümmer betrachten wir nicht weiter, da schlechter bewertet.



onmaps.de, © GeoBasis-DE, BKG, ZSHH 2025

Anbindung Cargo-Werk in Lohnde.

Eine mögliche Anbindung bei Hannover.



Anbindung Lohnde.

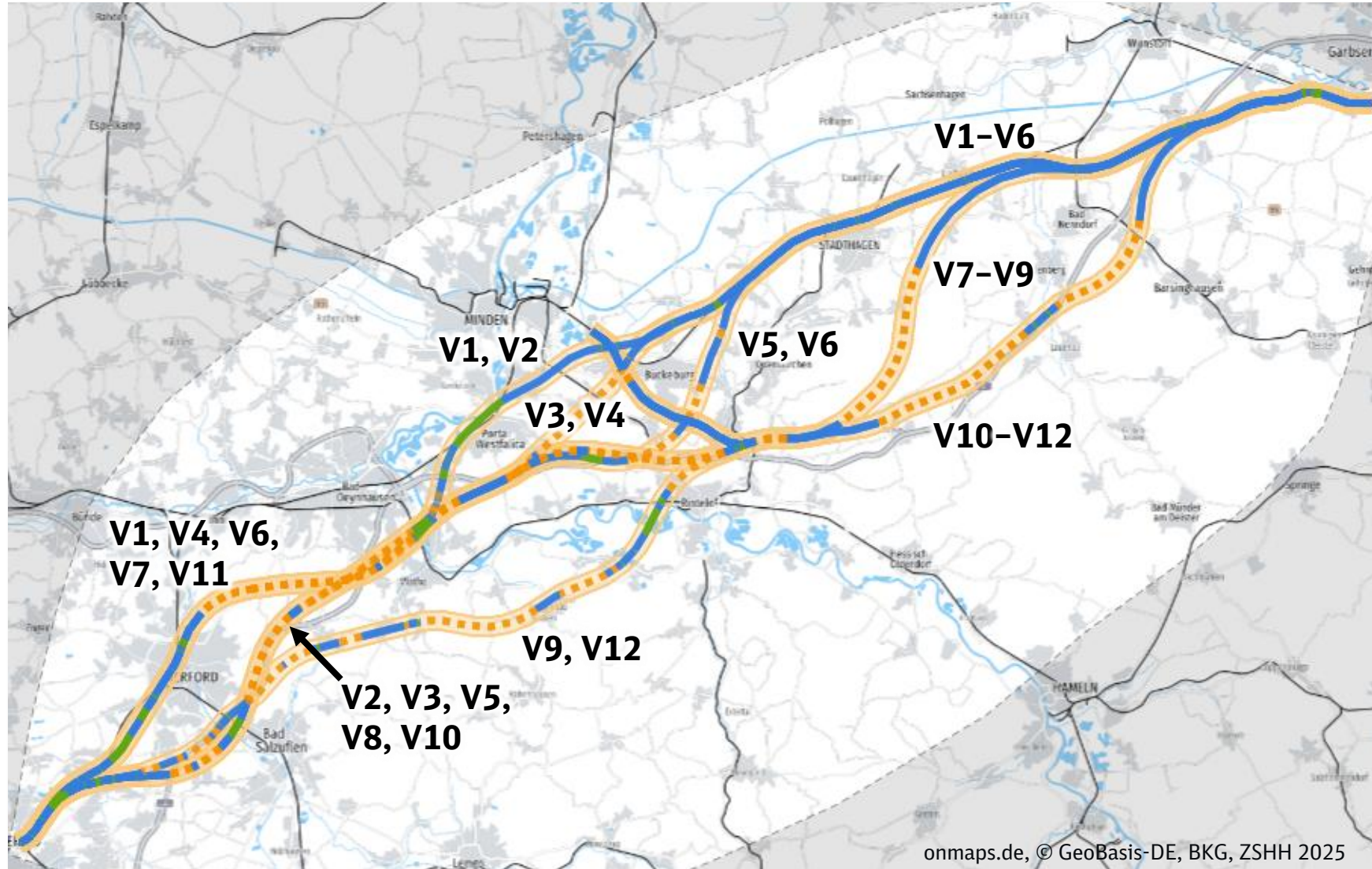
Eine weitere mögliche Anbindung bei Hannover.



- | | | |
|-----------|---------------------------------------|-----------|
| 1. | Einführung | 3 |
| 2. | Ergebnisse Öffentlichkeitsbeteiligung | 9 |
| 3. | Von 12 auf 2 Varianten | 17 |
| 4. | Ausblick | 27 |

Stand Sommer 2024: 12 Varianten

Sechs Varianten (V1 bis V6) verlaufen in Niedersachsen trassennah.

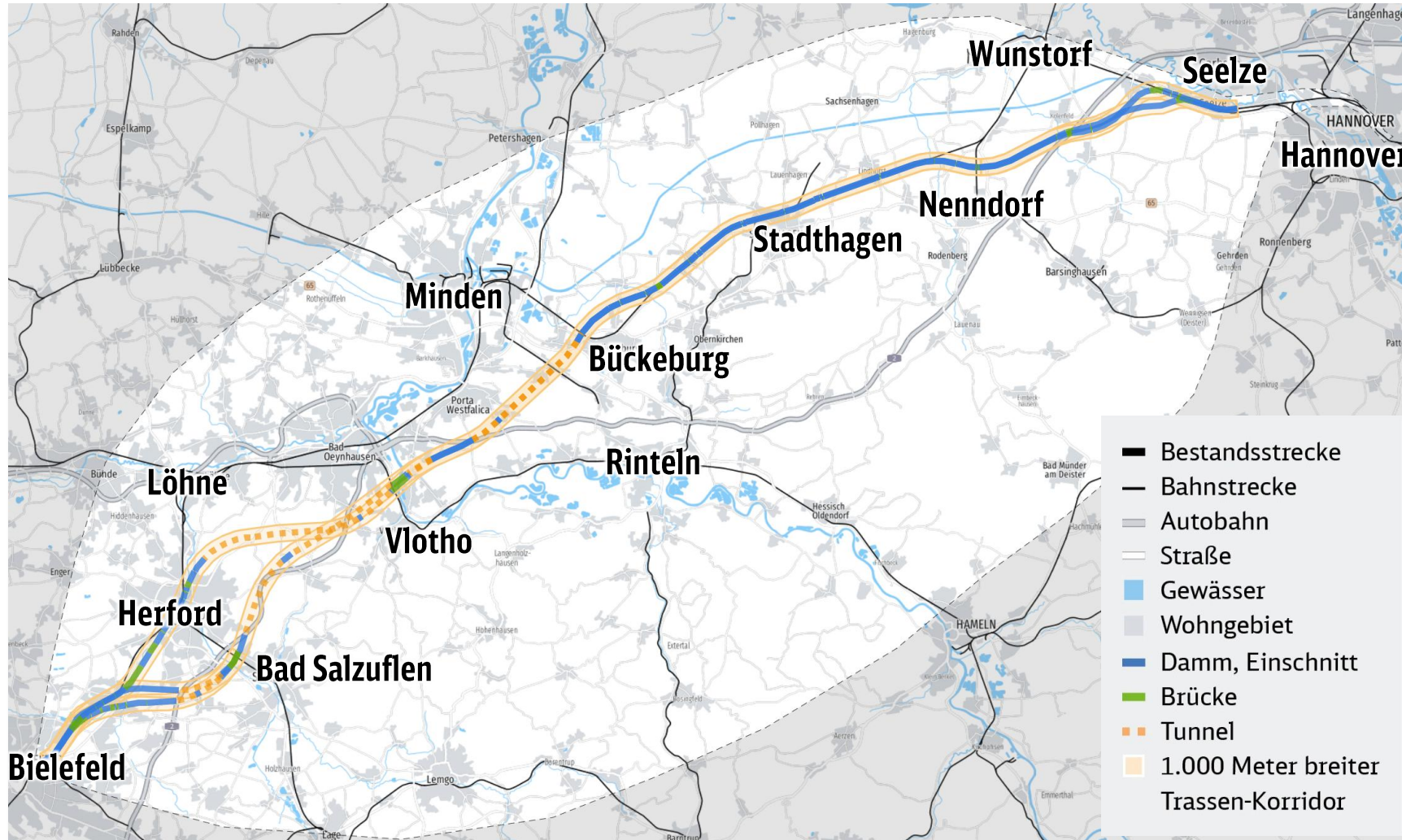


Legende

- Bestandsstrecke
- Autobahn
- Straße
- Gewässer
- Wohngebiet
- Damm, Einschnitt
- Brücke
- Tunnel
- 1.000 Meter breiter Trassen-Korridor

Dezember 2025: Zwei Varianten machen das Rennen.

Wir schauen uns die Varianten V3 und V4 jetzt intensiver an.



Detaillierte Beschreibungen zu den Varianten V3 und V4 finden Sie auf den Webseiten:

www.hannover-bielefeld.de/trassen-korridor/v03

www.hannover-bielefeld.de/trassen-korridor/v04

Die Karte zeigt auch je zwei Anbindungen an bestehende Gleise in Seelze und in Bielefeld.

Vorgehen Varianten-Abschichtung: Nutzen & Kosten

Kombination von Varianten- & Segmentvergleich

Varianten-Vergleich (V)

Beim Varianten-Vergleich vergleichen wir zwei oder mehr **durchgehende Varianten** mit 196 Kriterien aus Umwelt, Raum und Technik miteinander.

Segment-Vergleich (S)

Beim Segment-Vergleich vergleichen wir zwei oder mehr **kürzere Abschnitte** zwischen zwei gemeinsamen Punkten mittels 196 Kriterien aus Umwelt, Raum und Technik.

Kosten-Vergleich

Beim Kosten-Vergleich betrachten wir zwei oder mehr durchgehende Varianten hinsichtlich ihrer Tunnel- und Brückenanteile.

Schritt 1: 12 Varianten mit je 196 Kriterien im Vergleich

Fünf Varianten lagen vorn

Wir haben alle 12 Varianten nutzwertanalytisch mit 196 Kriterien verglichen. Die Bewertungen der einzelnen Kriterien haben wir zusammengefasst in die Bereiche Umwelt, Raum und Technik. Das Ergebnis haben wir zudem in fünf Stufen zusammengefasst (++ , + , o , - , --). Das Ergebnis zeigt die Tabelle.

	V1	V2	V3	V4	V5	V6	V7	V8	V9	V10	V11	V12
Umwelt	-	o	+	+	+	o	+	+	o	+	+	o
Raum	o	o	+	+	+	+	o	o	-	++	++	+
Technik	-	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o

Ergebnis: Die Korridor-Varianten V3, V4, V5, V10 und V11 sind bei den Kriterien Umwelt und Raum besser bewertet als die anderen Varianten. Deswegen werden diese Varianten weiter betrachtet.

Schritt 2: Variante 5 scheidet bei Segment-Vergleich aus

Varianten-Vergleich (V)

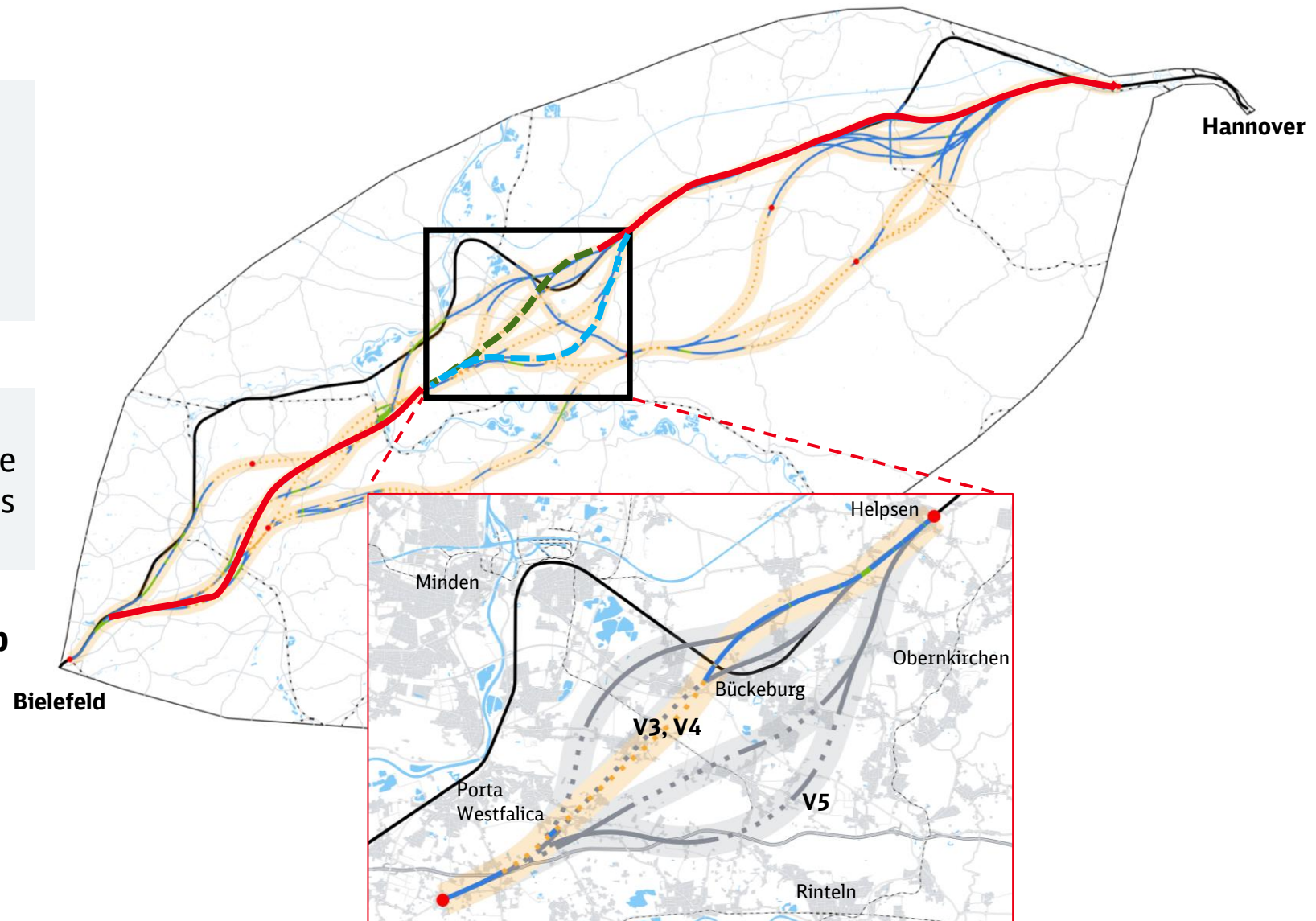
Die Varianten 3/4 und 5 unterscheiden sich im Streckenverlauf nur zwischen Bückeburg und Porta Westfalica (siehe Kasten)

Segment-Vergleich (S)

In den Segment-Vergleich sind zusätzliche Teilvarianten aufgrund von Hinweisen aus der Öffentlichkeit eingeflossen.

Segmentvergleich S7: Helpsen - Holtrup

	V3,V4			V5		
Umwelt	++	+	++	0		-
Raum	++	+	+	0		-
Technik	+	0	0	-		+



Schritt 2: Segment-Vergleich schichtet auf 4 Varianten ab

Varianten-Vergleich (V)

Aus 12 werden 5 Varianten

Die 12 Varianten schichten wir mit der Bewertungs-Methodik ab

	V1	V2	V3	V4	V5	V6	V7	V8	V9	V10	V11	V12
Umwelt	-	0	+	+	+	0	+	+	0	+	+	0
Raum	0	0	+	+	+	+	0	0	-	++	++	+
Technik	-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Segment-Vergleich (S)

Aus 5 werden 4 Varianten (V)

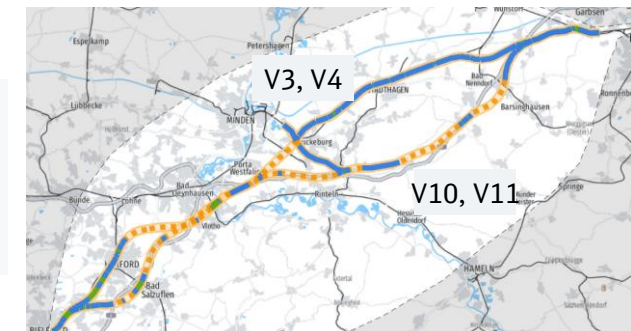
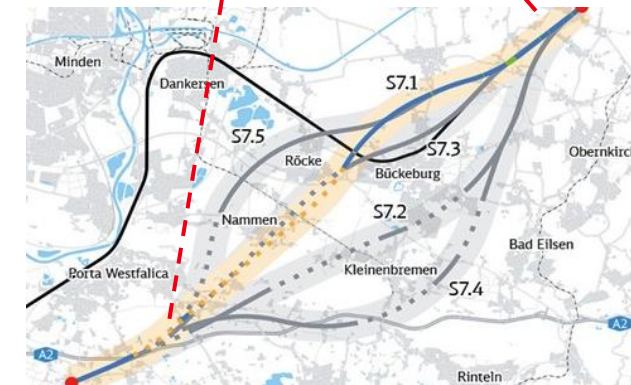
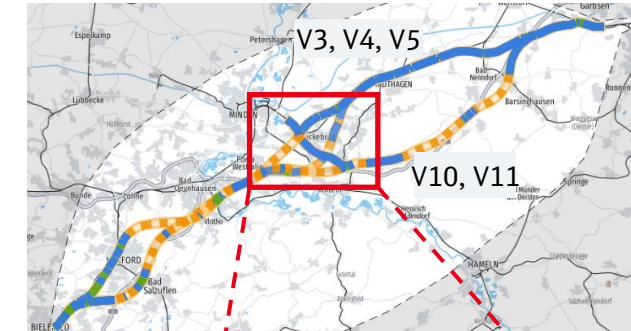
Durch einen Segment-Vergleich im Raum Bückeburg / Porta Westfalica reduzieren wir von 5 auf 4 Varianten.

	S7.1	S7.2	S7.3	S7.4	S7.5
Umwelt	++	+	++	0	-
Raum	++	+	+	0	-
Technik	+	0	0	-	+

Ergebnis

Es ergeben sich vier best-bewertete Varianten: V3, V4, V10, V11

	V1	V2	V3	V4	V5	V6	V7	V8	V9	V10	V11	V12
Umwelt	-	0	+	+	+	0	+	+	0	+	+	0
Raum	0	0	+	+	+	+	0	0	-	++	++	+
Technik	-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0



Schritt 3: Kosten bei hohen Tunnelanteilen sehr hoch:

V3 und V4 schneiden in Summe am besten ab

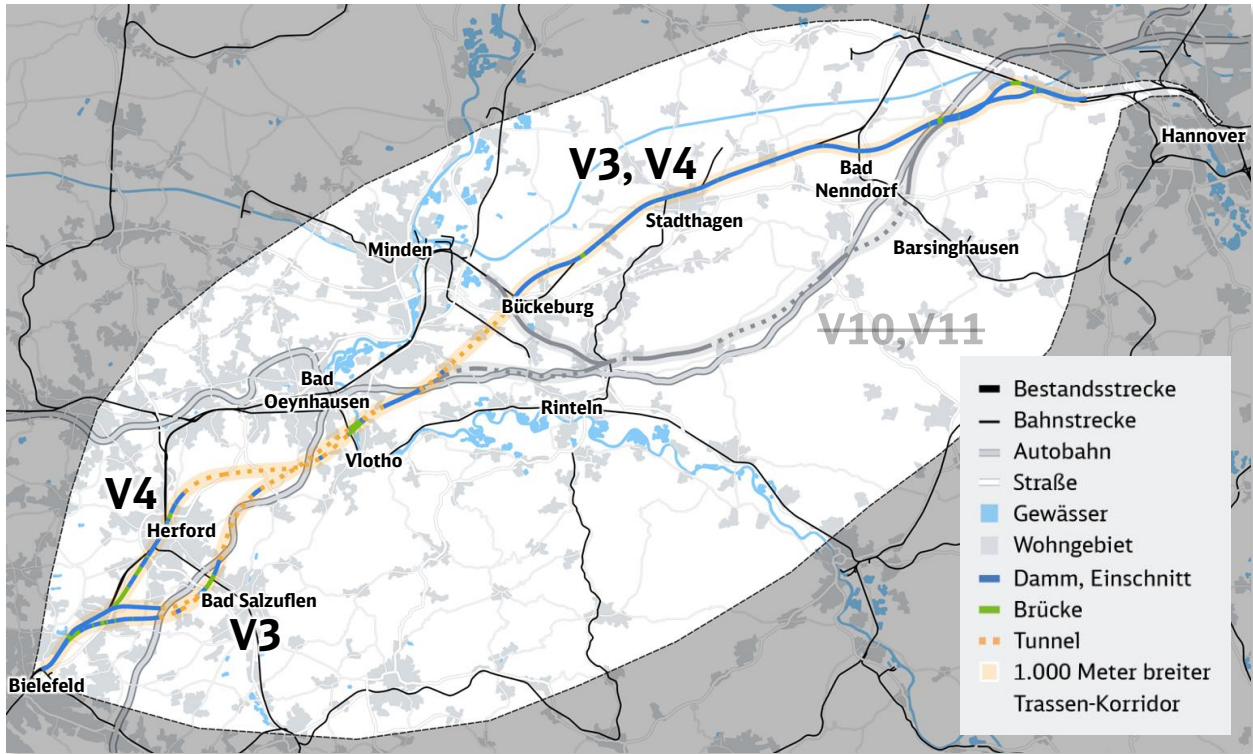


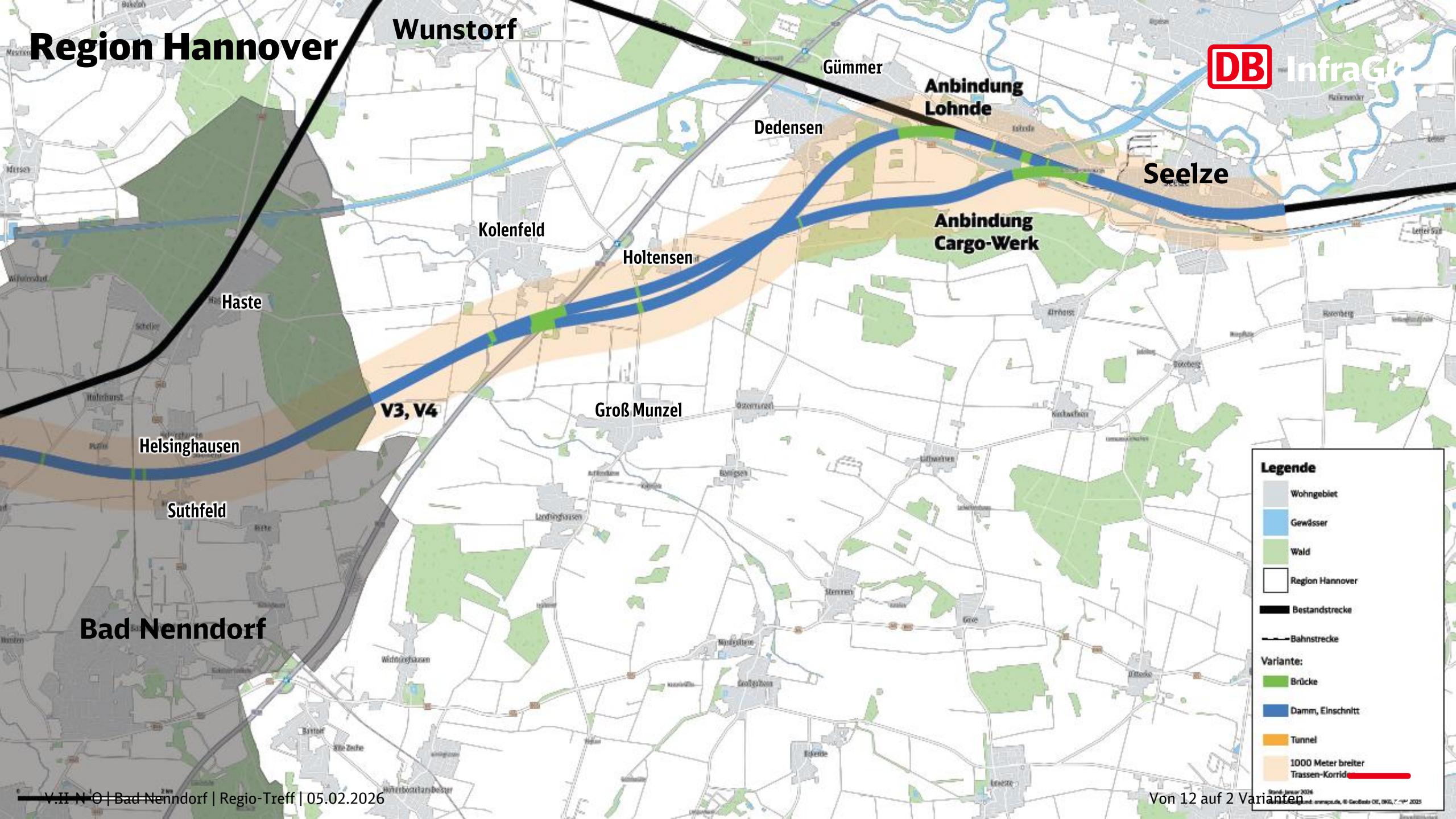
Tunnel und Brücken sind in der Regel in etwa doppelt so teuer wie der Bau oberirdischer Bahnstrecken. Wegen geringerer Tunnel-Anteile können wir bereits jetzt sagen: Die Varianten V3 und V4 sind wirtschaftlicher.

	V3	V4	V10	V11
Tunnel	25 km	22 km	46 km	43 km
Brücken	8 km	8 km	8 km	8 km
Oberirdisch	64 km	67 km	46 km	49 km
Kosten	niedriger	niedriger	höher	höher

Ergebnis: Wir betrachten in der weiteren Planung V3 und V4 weiter.

Darstellung der beiden verbliebenen Varianten





Landkreis Schaumburg

Haste
DB InfraGO

Lindhorst

Suthfeld

Bad Nenndorf

V3, V4

Stadthagen

Helpsen

Meinsen

Scheie

Röcke

Bückeburg

Legende

- Wohngebiet
- Gewässer
- Wald
- Landkreis Schaumburg

Bestandstrecke

Bahnstrecke

Variante:

- Brücke
- Damm, Einschnitt
- Tunnel
- 1000 Meter breiter
Grün-Korridor

1.	Einführung	3
2.	Ergebnisse Öffentlichkeitsbeteiligung	9
3.	Von 12 auf 2 Varianten	17
4.	Ausblick	27

Mit diesen Schritten geht es weiter



Grundlagenermittlung mit Öffentlichkeitsbeteiligung

- Vorbereitung Vorplanung



Vorplanung mit Öffentlichkeitsbeteiligung

- Trassen-Korridor V3 und V4 werden in der Vorplanung genauer untersucht
- Mit den detaillierteren Ergebnissen wird während der Vorplanung eine Vorzugsvariante ausgewählt
- Forderungen der Region zu übergesetzlichen Maßnahme sammeln.



Parlamentarische Befassung

- Die Ergebnisse der Vorplanung werden dem EBA und BMV zur Verfügung gestellt
- Der Bundestag entscheidet, was gebaut wird

Mehr lesen auf:
www.hannover-bielefeld.de
